

Es muss nicht immer High-End sein: Neue Kariestherapie-Möglichkeiten

Bei der Frühjahrstagung der zahnärztlichen Verbände Deutscher Arbeitskreis für Zahnheilkunde (DAZ) und Vereinigung Demokratische Zahnmedizin (VDZM) forderte Prof. Dr. Michael Noack, Direktor der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie der Universität zu Köln, ein Umdenken der Zahnärzteschaft in der konservierenden Behandlung und stellte verschiedene anwendungsfreundliche und breitentaugliche Konzepte und Materialien vor.

Die Restauration defekter Zähne mit zahnfarbenen Füllungsmaterialien wurde ständig verbessert. So konnten der Verbund zwischen Zahnschubstanz

und Füllmaterial optimiert und die gefährliche Schrumpfung der Composite durch Schichtungsverfahren und kontrollierte Aushärtung wesentlich verringert werden. Dies wird allerdings mit hohem Arbeitsaufwand erkauft. Zugleich wird der Markt überschwemmt mit einer Fülle von z.T. noch wenig erprobten Produkten, angesichts derer dem Zahnarzt die Orientierung schwerfällt. Für viele aufwendige Methoden - so Noack - fehle der Nachweis, dass sie zu einem besseren Therapieergebnis führten als einfachere Vorgehensweisen. Inzwischen sei eine effiziente Kariestherapie auch mit weniger Arbeitsschritten und Geräteeinsatz möglich.

Noack vertrat die Auffassung, dass zum Erhalt eines erkrankten Zahnes die restlose Entfernung aller kariös veränderten Substanz im Inneren der Kavität nicht in jedem Falle zwingend sei, vielmehr komme es auf intakte Kavitätenränder und die versiegelnde Wirkung der Adhäsiv-Füllung an. Beispielsweise bei einer tiefen Karies, bei der vollständiges Exkavieren die Vitalität des Zahnes gefährdet, hält er ein weniger invasives Vorgehen für vertretbar. Ebenso bei kleinen Kindern und wenig belastbaren oder sehr ängstlichen Personen, deren Therapie ansonsten oftmals eine mit gesundheitlichen Risiken behaftete Narkose erfordern würde. Auch bei den Füllungsmate-

rialien wurden wichtige Innovationen vorgestellt. Prof. Noack erläuterte die vorteilhaften Eigenschaften neuartiger fließfähiger Composite. Mit ihrer reduzierten Schrumpfung und damit auch ihrem reduzierten Polymerisationsstress, ihrer zeitsparenden Durchhärtung in bis zu 4 mm dicken Schichten und ihrem geringeren Restmonomer schneiden sie in einigen 3- bis 4-Jahres-Studien nur unwesentlich schlechter ab als die High-End-Materialien. Die Ästhetik individuell eingefärbter geschichteter Composite mag höher sein, aber gerade im Seitenzahnbereich sind weiße Füllungen mit weniger Arbeits- und somit auch finanziellem Aufwand für viele Menschen eine sinn-

volle Alternative. Im Vergleich zu zuzahlungsfreien Amalgamfüllungen (oder laborgefertigten Restaurationen) bieten sie in vielen Fällen den Vorteil des minimal-invasiven Vorgehens.

Die von Prof. Noack geschilderte Entwicklung bedeutet, dass viele Zahndefekte substanzschonender und ohne höchsten technischen Aufwand leger behandelt werden können. Davon profitieren nicht nur die Zahnärzte, sondern insbesondere die Patienten. ◀

Quelle: Deutscher Arbeitskreis für Zahnheilkunde (DAZ) e.V.; www.daz-web.de

Besser sehen, weniger ausgeben!

LED für Instrumente: 10 Jahre lang keinen Lampenwechsel und ein extrem starkes Licht.

Hergestellt in Deutschland, sehr wirtschaftlich und mit einer nachgewiesenen Lebensdauer von mindestens 50-mal mehr, verglichen mit der von Originallampen, bietet die LED 20-mal niedrigere Benutzungskosten. Die Beleuchtungsstärke der LED von 30.000 Lux -



wie auch bei den besten OP-Lampen - begünstigt eine Diagnose durch Transillumination. Plug-and-play, die KLED wird ganz einfach anstelle der Originallampe eingesetzt. Im Gegensatz zu den bereits in Mikromotoren oder Turbinen integrier-

ten LED, ermöglicht Ihnen die KLED, trotz technologischer Weiterentwicklung der LED, Ihre Instrumente zu behalten. Ihre einzigartige Lichtfarbe ermöglicht Rot- und Gelbschattierungen gut zu sehen (Karies, Zahnstein, Zahnfleischreizungen und Entzündungen, Blut...) und dies im Gegensatz zu dem kalweißen LED des Wettbewerbs, die dem Mund ein blasses und dem Zahnfleisch ein bläuliches Aussehen geben. ◀

Degré K
75004 Paris, Frankreich
Tel.: +33 1 71 181863
E-Mail: vertrieb@degrek.com
www.degrek.com

Ein Quantensprung in Qualität und Leistung

Langlebigkeit, Anwenderfreundlichkeit und komfortable Handhabung sind gemäß einer repräsentativen Befragung unter Anwendern die entscheidenden und wichtigsten Merkmale eines Winkelstückprogramms. Mit der neuen Winkelstückserie Ti-Max Z folgt NSK den Vorgaben der Praktiker und setzt neue Standards in Bezug auf Qualität und Leistung. Die Einführung der Ti-Max Z Serie - der langlebigsten und leistungsstärksten Instrumentenreihe aller Zeiten - ist das Ergebnis eines Forschungs- und Entwicklungsauftrags, bei dem keine Kompromisse in Bezug auf Produktion und Kosten eingegangen wurden.

In der Praxis arbeitet die Ti-Max Z Serie von NSK mit einem bemerkenswert niedrigen Geräuschpegel und praktisch ohne Vibrationen. So wird die Aufmerksamkeit des Praktikers zu keiner Zeit abgelenkt und der Patientenkomfort weiter

verbessert. Darüber hinaus verfügt die Ti-Max Z Serie über die kleinsten Kopf- und die schmalsten Halsdimensionen weltweit in dieser Klasse, wodurch auch die Sicht auf die Präparationsstelle bisher ungeahnte Dimensionen annimmt.



Alle Titanwinkelstücke der Ti-Max Z Serie sind mit einem Mikrofilter ausgestattet, der verhindert, dass Partikel ins Spraysystem gelangen. Dadurch ist jederzeit eine optimale Kühlung gewährleistet. NSK unterstreicht die herausragenden Eigenschaften in Bezug auf die Lebensdauer der Instrumente mit einer dreijährigen Garantie für die roten Winkelstücke Z95L und Z85L. Denn Tests von NSK machen deutlich, dass z.B. das 1:5 Winkelstück Z95L mehr als doppelt so langlebig wie jedes andere vergleichbare Winkelstück auf dem globalen Markt ist. Das Getriebe des Z95L wurde

unter Verwendung von aufwendigster 3-D-Simulationssoftware entwickelt, um in Bezug auf Langlebigkeit und Minimierung des Geräuschpegels optimale Ergebnisse zu erzielen. Darüber hinaus wird auf den Getriebeteilen eine spezielle DLC-Beschichtung („Diamond-Like Carbon“) angebracht, welche die Haltbarkeit drastisch erhöht.

Ti-Max Z setzt in jeder Hinsicht neue Standards - ein Instrument, das minimal ermüdet, optimale Balance und konkurrenzlose Langlebigkeit bietet. Und: seinen Gebrauch zu einem wahren Vergnügen macht. ◀

NSK Europe GmbH
Elly-Beinhorn-Straße 8, 65760 Eschborn
Tel.: 0 61 96 7 76 06-0
E-Mail: info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de
Stand: G06

Provisorisches Füllungs- und Verschlussmaterial

Haben auch Sie sich schon einmal über eingetrocknetes oder bröckeliges, provisorisches Verschlussmaterial geärgert? Damit ist jetzt Schluss, denn „wir machen Zahnheilkunde einfacher“; so das Motto von Centrix.



Mit Tempit hat Centrix ein provisorisches Füllungs- und Verschlussmaterial im Angebot, das speziell für den Verschluss der Zugangskavität zwischen den einzelnen Behandlungen entwickelt wurde. Tempit ist eugenolfrei und enthält als Hauptbestandteile Kalziumsulfat und Zinkoxid. Es schließt Medikamente zwischen einzelnen Sitzungen im Zahn ein und hält Verunreinigungen von der Kavität fern. Es ist sofort gebrauchsfertig; kein Anmischen erforderlich. Durch die vorgefüllten Portions-Karpulen lässt sich Tempit sehr einfach in die feuchte Kavität injizieren und sorgt dadurch für eine maximale Keimreduktion. Kurz andrücken - und der Pa-

tient kann entlassen werden. Durch den Kontakt mit Speichel härtet Tempit in Minutenschnelle aus und lässt sich bei der nächsten Behandlung einfach entfernen. Tempit wird in einer Verpackungseinheit zu 30 Tips à 0,35 g angeboten. Ausstellungenbesucher können besondere, nur auf der Messe gültige Angebote wahrnehmen. Überzeugen Sie sich selbst am Messestand von Centrix. „Wir machen Zahnheilkunde einfacher“. Innerhalb Deutschlands gebührenfrei anrufen: 0800centrix (0800 2368749), Mobilfunktarife ggf. abweichend. ◀

Centrix Inc.
Schlehdornweg 11a, 50858 Köln
Tel: 02 21/53 09 78-0
E-Mail: koeln@centrixdental.com
www.centrixdental.com
Stand: D34

Biokeramischer Befestigungszement

Henry Schein vertreibt exklusiv die Ceramir-Produktreihe des Herstellers Doxa.

Mit Ceramir® Crown & Bridge (Ceramir C&B) präsentiert der Hersteller Doxa, Weltmarktführer für Biokeramik, einen zukunftsweisenden biokeramischen Befestigungszement zur permanenten Zementierung herkömmlicher Prothetik - unter anderem für Vollkeramikkonstruktionen auf Aluminiumoxid- oder Zirkoniumdioxidgerüsten.

Besondere Verarbeitungseigenschaften wegen Biokeramik

Ceramir C&B ist das erste einer ganzen Reihe von Ceramir-Produkten aus nanostrukturell-integrierender Biokeramik. Bei der Entwicklung wurde die herkömmliche Glasionomer-Technologie mit der Ceramir-Technologie verknüpft, um Ceramir C&B seine besonderen Verarbeitungseigenschaften zu verleihen. Aufgrund naturidentischer Merkmale und herausragender Abdichtungs- und Verarbeitungseigenschaften bildet das Produkt eine neue Generation in der Dentalmaterialtechnologie. Ceramir® Crown &



Bridge ist weltweit exklusiv erhältlich bei Henry Schein, dem führenden Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für niedergelassene Zahnärzte, Humanmediziner und Veterinäre.

Optimale Haftverbindung

Der spezielle Aushärtungsmechanismus der Ceramir-Technologie ermöglicht eine Verbindung des Materials mit der Zahnoberfläche. So werden Mikroundichtigkeiten verhindert und eine hervorragende Retention gewährleistet. Ceramir C&B ist biokompatibel und wird vom umgebenden Gewebe problemlos toleriert. Seine natürliche Hauptkomponente ist

identisch zum Zahngewebe und sorgt für eine optimale Haftverbindung. Die Molekülstruktur des Materials ist so konzipiert, dass sie im Mund stabil bleibt und sich nicht so leicht zersetzt. Darüber hinaus verhindert der basische pH-Wert der Biokeramik potenzielle bakterielle Angriffe. Bei der Entwicklung von Ceramir C&B lag einer der Schwerpunkte darauf, die Behandlung für Patienten und Arzt so schnell und einfach wie möglich zu gestalten. Die einfache Handhabung erfordert keine neuen Routinen, zudem ist keine zusätzliche Bearbeitung der Oberfläche, wie z. B. Ätzen, erforderlich. ◀

Henry Schein Dental Deutschland GmbH
Monzastraße 2a, 63225 Langen
Tel.: 01801/40 00 44
E-Mail: info@henryschein.de
www.henryschein-dental.de
Stand: F34

Effektive Einwegspitzen

Starz Tipz definiert die Einwegspitzen für die Luft/Wasser-Multifunktionsspritzen neu.

Starz Tipz bietet eine 100%ige Trennung zwischen Luft und Wasser und weltweite Kompatibilität mit fast allen Multifunktionsspritzen. Ein perfektes Design mit 6 Luftkanälen und abgerundeten Ecken sorgt für eine sichere Behandlung am Patienten. Der durch die FDA geprüfte Kunststoff macht die Einweg-

Starz Tipz bietet den Zahnarztpraxen kostenlose Adapter und Tipz, um die unterschiedlichen Anwendungsgebiete zu testen. Sind Sie von der Qua-

sorgen für einen konstanten Spray. Ein weiteres Highlight sind die neu entwickelten High Pressure Tipz. Diese Tipz sind kürzer und haben



spitzen zu den effektivsten Einmalartikeln in der Dentalbranche. Starz Tipz sind in 6 brillanten Farben erhältlich, passend für alle gängigen Multifunktionsspritzen von KaVo, Sirona und Luzzani, zu Castellini, Cefla und Morita. Starz Tipz bietet zudem kostenlose Adapter für die leichte Umrüstung.

Den Vertrieb für die amerikanische Firma Starz Tipz hat das in Deutschland bekannte Dentalunternehmen, die Zhermack GmbH Deutschland, übernommen. Überzeugt von der einzigartigen Qualität dieser Tipz, haben sie ihr Sortiment zur IDS 2011 erweitert und bereits viele zufriedene Kunden gewonnen.

lität überzeugt, stattet Starz Tipz alle Multifunktionsspritzen in der Zahnarztpraxis mit kostenlosen Adaptern aus.

Starz Tipz sind in 2 verschiedenen Verkaufseinheiten erhältlich. Das Starz Pack enthält 150 Tipz und das große Pro Pack enthält 1.350 Tipz. Die individuellen und leuchtenden Farben lassen sich ideal auf die Praxis-einrichtung abstimmen.

Durch die besondere Herstellung der Tipz, mit zwei Komponenten, wird die

zwei Luftkanäle für einen stärkeren Spray-Effekt. Die HP Tipz ähneln von der Länge der dampfsterilisierbaren Multifunktionsspritze und erleichtern somit die Umstellung auf Einmal-Luft- und Wasserspitzen.

Sparen Sie Zeit und Geld durch die Umstellung auf Starz Tipz, denn alle Adapter sind zusammen mit der Multifunktionsspritze autoklavierbar. Starz Tipz wird auf allen Regional-messen in Deutschland präsentiert. Überzeugen Sie sich selbst! <<



genaue Trennung zwischen Wasser und Luft garantiert. Die 6 Luftkanäle

Zhermack GmbH Deutschland
Öhlmühle 10
49448 Marl
Tel.: 0 54 43/2 03 30
E-Mail: info@zhermack.de
Stand: D06

Grandio® Core Dual Cure

Fließfähiges dualhärtendes Nano-Hybrid Stumpfaufbaumaterial von VOCO.

VOCO ergänzt mit Grandio Core Dual Cure die erfolgreiche Grandio-Produktlinie um ein fließfähiges dualhärtendes Composite speziell für den Stumpfaufbau und die Befestigung von Wurzelstiften.

Als Nano-Hybrid-Composite verfügt auch Grandio Core Dual Cure über hervorragende Material- und optimale Handlungseigenschaften. Mit seinen physikalischen Parametern bei einem Füllstoffgehalt von 77 Gew.-% sorgt das Composite für langlebige Restaurationen. Grandio Core Dual Cure legt sich dank seiner Fließfähigkeit direkt an die Grenzen der Zahnhartsubstanz und der Matrize, sodass ein Stopfen des Materials nicht erforderlich ist.

Grandio Core Dual Cure ist dualhärtend und damit auch für die sichere Befestigung von Wurzelstiften geeignet. Grandio Core Dual Cure wird in der bewährten QuickMix-Spritze geliefert, wodurch Mischfehler ausgeschlossen sind, denn durch die Kanüle werden Basismaterial und Katalysator perfekt miteinander gemischt.

Grandio Core Dual Cure kann mit der QuickMix-Spritze direkt appliziert werden. Darüber hinaus ermöglicht der mitgelieferte Applikationsaufsatz Typ 4 ein punktgenaues Applizieren auf engstem Raum.



Grandio Core Dual Cure weist eine hohe Röntgenopazität auf und bietet damit einen guten Röntgenkontrast zu Dentin. Das Composite ist in den drei Farben Dentin, Blau und Weiß erhältlich. Mit der Farbe Dentin erfüllt Grandio Core Dual Cure höchste ästhetische Ansprüche unter Restaurationen mit hoher Transluzenz wie zum Beispiel Vollkeramik-Kronen.

Die Farbe Blau indes ermöglicht die deutliche Darstellung des Übergangs zwischen dem Stumpfaufbaumaterial

und der Zahnhartsubstanz und dient als Basis für Metall- bzw. Verblendkronen mit Metallgerüst. Die Farbe Weiß schließlich kommt bei entsprechend heller natürlicher Zahnfarbe zum Einsatz und erlaubt die Darstellung des Übergangs zwischen Stumpfaufbaumaterial und Zahnhartsubstanz unter Berücksichtigung hoher ästhetischer Anforderungen.

Grandio Core Dual Cure lässt sich mit allen modernen Schmelz/Dentinadhäsiven anwenden, die für dualhärtende Composites freigegeben sind.

Der sichere Verbund mit der Zahnhartsubstanz bzw. (glasfaserverstärkten Composite-) Wurzelstiften ist so gewährleistet. <<

VOCO GmbH
Anton-Flettner-Straße 1-3
27472 Cuxhaven
Tel.: 0 47 21/7 19-0
Fax: 0 47 21/7 19-1 09
E-Mail: info@voco.de
www.voco.de
Stand: E05

Hochviskoses Flow Komposit

BISICO erweitert die Produktpalette um das fließfähige Komposit MICRO ESTHETIC flow-viscous.

Zunehmend geraten Produkte wegen ihrer kritischen Bestandteile in die Kritik der Fachwelt. Dazu gehört u. a. Bisphenol A, das wegen karzinogener Wirkungen die Schlagzeilen der Fachpresse füllte. Die Antwort der BISICO darauf ist die Einführung eines BIS-GMA-freien fließfähigen Komposits. Es ist die ideale Ergänzung zu der bereits bestehenden Reihe von Micro-Hybrid-Kompositen bei BISICO.

noch besser auf Röntgenbildern zu erkennen ist.

MICRO ESTHETIC flow-viscous ist ausschließlich lichthärtend, was den höchsten Festigkeitsgrad sicherstellt. Es ist in einer 2-g-Spritze in den drei gängigsten Farben A2, A3 und A3.5 liefer-



Bei der Entwicklung des Produktes gab es einige wichtige Kriterien, die es einzuhalten galt:

- BIS-GMA-frei zur Steigerung der Biokompatibilität und zur Minimierung gesundheitlicher Risiken.
- Hohe Viskosität mit einem Füllstoffanteil von 77%. Damit ist es während der Applikation standfest, fließt nicht ab und ist hervorragend für direkte oder indirekte Restaurationen geeignet.
- Beste Fließeigenschaften, damit es auch in feinste Konturen eindringen kann und auch als Unterfüllungsmaterial in Seitenzahnkavitäten einsetzbar ist.
- Durch die Verwendung von Nanopartikeln werden die Zwischenräume der übrigen Füllstoffe optimal ausgefüllt, das führt zu einer verbesserten Abrasionsfestigkeit.
- Erhöhte Röntgenopazität, damit es

bar und mit allen handelsüblichen Bondingsystemen verwendbar. Herausragende physikalische Eigenschaften, wie eine geringe Polymerisationskontraktion, extrem hohe Abrasionsfestigkeit, hohe Biegefestigkeit, verstehen sich von selbst. Kurz gesagt - es ist ein fließfähiges Komposit für (fast) alle Fälle. Profitieren Sie von unserem Aktionsangebot: 2 bestellen + 1 gratis bekommen. <<

BISICO GmbH & Co. KG
Johanneswerkstraße 3
33611 Bielefeld
Tel.: 05 21/8 01 68 00
E-Mail: info@bisico.de
www.bisico.de
Stand: H20

Neues Flowable

Mit der Produktlinie Beautifil Flow Plus stellt SHOFU Dental die Indikationserweiterung für Flowables vor.

Das Entwicklungskonzept von Beautifil Flow Plus basiert auf der Erzielung möglichst hoher mechanischer Kennwerte unter Beibehaltung der für Flow-Materialien typischen einfachen Handhabung.

Beautifil Flow Plus steht in einer injektionsfähigen, aber absolut standfesten Variante „F00“ (Zero Flow) und einer moderat fließfähigen Variante „F03“ (Low Flow) zur Verfügung.

Beide können in den bekannten Flow-Indikationen, aber auch für die Füllungstherapie im Front- und Seitenzahnbereich eingesetzt werden.

Als wesentliche Innovation ist die Freigabe dieser Flowables für okklusionstragende Klasse I- und II-Restaurationen anzusehen. Die physikalische Basis für diese Indikationserweiterung sind die gegenüber dem klassischen Beautifil Flow um mehr als 50 Prozent erhöhte Dehngrenze (F00: 121 MPa, F03: 115 MPa) und um fast 30 Prozent erhöhte Biegefestigkeit sowie ein Elastizitätsmodul von 8,5 (F00) bzw. 8,4 GPa (F03).

Beide Viskositätsstufen sind in den gängigsten Farben, verschiedenen Opazitäten und Opaleffekten erhältlich. Dank eines 360 Grad drehbaren



„Fingergrips“ und einer auswechselbaren, feinen Kanüle kann unkompliziert direkt aus den Spritzen appliziert werden. <<

SHOFU Dental GmbH
Am Brüll 17, 40878 Ratingen
Tel.: 0 21 02/86 64-0
E-Mail: info@shofu.de
www.shofu.de
Stand: E28